

NEUE GEWERBEABFALLVERORDNUNG

Um was geht es bei der neuen Gewerbeabfallverordnung?

Nach der neuen Gewerbeabfallverordnung sollen gewerbliche Siedlungsabfälle und bestimmte Bau- und Abbruchabfälle stärker nach Stoffströmen getrennt gesammelt werden.

Wann tritt diese Verordnung in Kraft?

Die neue Gewerbeabfallverordnung tritt am 1.8.2017 in Kraft.

Wen betrifft diese Verordnung?

Die neue Gewerbeabfallverordnung betrifft alle Erzeuger und Besitzer von **1. GEWERBLICHEN SIEDLUNGSABFÄLLEN**

UND/ODER

2. BESTIMMTEN BAU- UND ABBRUCHABFÄLLEN

(ausgenommen sind bspw. Elektro- und Elektronikaltgeräte sowie Batterien)

1.

Gewerbliche
Siedlungsabfälle

2.

Bau- und
Abbruchabfälle

Was sind gewerbliche Siedlungsabfälle?

- insb. Abfälle aus Kapitel 20 AVV
- und weitere, die nach Art/Zusammensetzung, usw. Abfällen aus privaten Haushaltungen ähneln/vergleichbar sind

Welche Pflichten habe ich als

Abfallerzeuger bzw. Besitzer ab 01.08.2017?

- Getrenntsammlungspflicht in folgende 8 Fraktionen:
 1. Papier, Pappe und Karton
 2. Glas
 3. Kunststoffe
 4. Metalle
 5. Holz
 6. Textilien
 7. Bioabfälle nach §3 Abs. 7 (KrWG)
 8. weitere Abfälle gemäß §2 Nr.1 b

Was sind Bau- und Abbruchabfälle?

- Bei Bau- und Abbrucharbeiten anfallende Abfälle ab 10 m³/Bauvorhaben, die in Kapitel 17 AVV aufgeführt sind, außer Gruppe 17 05

Welche Pflichten habe ich als Abfallerzeuger bzw. Besitzer ab 01.08.2017?

Getrenntsammlungspflicht in folgende 10 Fraktionen:

1. Glas (AVV 17 02 02)
2. Kunststoff (AVV 17 02 03)
3. Metalle (AVV 17 04 01 bis 17 04 07)
4. Holz (AVV 17 02 01)
5. Dämmmaterial (AVV 17 06 04)
6. Bitumengemische (AVV 17 03 02)
7. Baustoffe auf Gipsbasis (AVV 17 08 02)
8. Beton (AVV 17 01 01)
9. Ziegel (17 01 02)
10. Fliesen und Keramik (17 01 03)

Erzeuger/Besitzer dieser Abfälle haben künftig Dokumentationspflicht über:

- Nachweis der Getrenntsammlung z.B. über Lagepläne, Lichtbilder, Wiegescheine, etc.
- Erklärung des Übernehmenden des Abfalls (bspw. Entsorger) Masse & Verbleib des Abfalls
- Dokumentation der Ausnahmen (inkl. Begründung):
 1. Getrenntsammlung ist technisch nicht möglich
 2. Getrenntsammlung ist wirtschaftlich nicht zumutbar

90%/10% Lösung: Die Pflicht zur Vorbehandlung der oben genannten Abfälle entfällt, wenn die Getrenntsamlungsquote im vorangegangenen Kalenderjahr mindestens 90 Masseprozent betragen hat (Nachweis durch Sachverständigen). Dann ist es gestattet die übrigen 10 Masseprozent an der Anfallstelle als Gemisch zu erfassen und vorrangig einer hochwertigen Verwertung zuzuführen.

Vorbehandlungsanlage:

zur Sortierung, Zerkleinerung, Siebung, Sichtung, Verdichtung oder Pelletierung der obengenannten Abfälle.



Wenn eine Getrenntsammlung nicht möglich ist, sind diese Gemische zwingend einer Vorbehandlungsanlage zuzuführen! (Außer bei der 90%/10% Lösung)

KARLE RECYCLING GMBH



Während für den Abfallerzeuger in aller Regel gilt: „Aus den Augen, aus dem Sinn“, kennt Karle Recycling die Anforderungen der nachgelagerten Anlagen. Mit diesem Wissen lassen sich bereits bei der Abfallentstehung – durch getrennte Erfassung und bessere Sortierung – erhebliche Kostensenkungen oder Erlösverbesserungen erzielen. Ziel eines ganzheitlichen Ansatzes ist es, teure Abfallströme mengenmäßig deutlich zu reduzieren und Erlöse für wertvolle Sekundärrohstoffe zu verbessern. Was ist zu tun? Bei einem Komplettansatz analysiert Karle Recycling die anfallenden Abfälle, erarbeitet mit den Kunden Sortierkriterien, stellt abgestimmte Sammelbehältnisse zur Verfügung, führt Farbteilsysteme und Wertstoffinseln bei seinen Kunden ein und gibt Schulungen der kundeneigenen Mitarbeiter. Außerdem stellt Karle Recycling eigene Mitarbeiter bei, die die Entsorgung ab der Maschine und die werksinterne Logistik übernehmen. Diese Mitarbeiter betreiben die neu organisierten, internen Wertstoffhöfe, veranlassen die komplette Ausgangslogistik und erledigen im Kundenauftrag die umfangreichen Verpflichtungen aus dem abfallrechtlichen Nachweiswesen rechtskonform.

Schrotthändler war gestern. Modernem Recycling gehört die Zukunft. Alteingesessen und hochmodern: Seit 1948 übernehmen wir Entsorgungsaufgaben in Stuttgart. Das bedeutet Recycling mit Expertenwissen, modernem technischen Equipment und schwäbischer Verlässlichkeit. Auch sonst sorgen wir als Spezialist für Verwertung und Aufbereitung von sogenannten Sekundärrohstoffen für „reinen Tisch“ auf Baustellen jeglicher Art und Größe – und tragen als modernes, zertifiziertes Unternehmen unseren Teil dazu bei, dass Schrott und Bauschutt wieder zu größtmöglichen Teilen in nutzbare Rohstoffe umgewandelt werden. Aber auch Elektroschrott – von der Waschmaschine bis hin zu Alt-Computern eines Unternehmens – recyceln wir nach modernsten Gesichtspunkten. Denn innerhalb der Karle Gruppe halten wir alle nötigen Aggregate für eine fachgerechte Entsorgung jedweder Abfallschlüsselnummer für Sie bereit. **Wir entsorgen. Einfach. Alles.**

ENTSORGUNGSKOMPETENZ SEIT 1948: KARLE RECYCLING IN ZAHLEN

Kundennutzen:

- Ansprechpartner für alle Abfallprobleme
- Alle Behältergrößen im Portfolio
- Zentral gelegen und somit nah am Kunden
- Familienunternehmen in 3. Generation
- Seit 1948 – über 69 Jahre Erfahrung

Fakten:

- Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
- Durchsatz 250.000 to/Jahr
- ca. 100 Mitarbeiter
- 3 Standorte in Stuttgart
- Breite Kundenbasis:
u.a. Stadt Stuttgart, Porsche, Coperion,
Bosch, Mercedes Benz, Deutsche Bahn ...

Zertifikate:

- QM-System nach DIN EN ISO 9001: 2008
- UM-System nach DIN EN ISO 14001: 2009
- Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
- Altfahrzeug-Demontagebetrieb
- Erstbehandlung nach ElektroG
- End of Waste V (EU) Nr. 333/2011 (Stahl)

Leistungsspektrum:

- Containerdienst mit 15 Fahrzeugen
 - Wertstoffhöfe
 - Industrieservice und Abfallmanagement
 - Baustellenkomplettservice
 - Baureinigung
 - Sammlung, Sortierung, Aufbereitung und Umschlag gewerblicher, industrieller, privater u. kommunaler Abfälle
-

UNTERNEHMENSVORSTELLUNG: **DEGENKOLBE RECYCLING GMBH**



Altpapierrecycling und der Name Degenkolbe sind in Stuttgart untrennbar miteinander verbunden. Als eines der ältesten Entsorgungsunternehmen in Stuttgart und der Region widmet sich der Familienbetrieb in dritter Generation dem Sammeln, Sortieren und Aufbereiten von Papier- und Kunststoffqualitäten. Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb mit modernem Fuhrpark entwickelt die Degenkolbe Recycling GmbH bedarfsgerechte Entsorgungskonzepte für kleine und große Unternehmen auch über Stuttgart hinaus. Dabei spielt die kompetente Entsorgungsberatung sowie eine umfangreiche Bedarfsplanung die entscheidende Rolle. Zu den Eckdaten des weitreichenden Portfolios gehört die Zusammenarbeit mit der Stadt Stuttgart für die kommunalen Altpapiermengen, die Degenkolbe seit vielen Jahren und zu großen Teilen übernimmt. Selbstverständlich versteht sich die Degenkolbe Recycling GmbH immer schon auch als Dienstleister für papierverarbeitende Betriebe und sonstige gewerbliche Anfallstellen.

Zur technischen Ausstattung gehören Shredder, Aufbereitungsmaschinen für Papierrollen und Gabelstapler, selbstverständlich partiell auch mit geeichter Wiegeeinrichtung. Umschlagsbagger und Radlader sorgen für eine effiziente Verladung aller Stoffströme. Kunden und Geschäftspartner sind gerne eingeladen uns in der Neckartalstraße 225 in Stuttgart / Bad Canstatt zu besuchen. Sprechen Sie die Ihnen bekannten Ansprechpartner an oder wenden Sie sich an die info@degenkolbe-recycling.de



Degenkolbe Recycling GmbH

Neckartalstraße 225 | 70376 Stuttgart

Telefon +49(0)711-95453-0 | Telefax +49(0)711-56766-8

info@degenkolbe-recycling.de | www.degenkolbe-recycling.de

UNTERNEHMENSVORSTELLUNG: **SÜDDEUTSCHE RECYCLING GMBH**



Innerhalb der Karle-Gruppe bündeln wir unser Fachwissen beim Thema E-Schrott-Recycling bei der Süd-Rec Süddeutschen Recycling GmbH. Unsere Kompetenz zeigt sich dort in vielerlei Hinsicht: Zum einen enthalten Elektro- und Elektronikschrotte eine Fülle an rückgewinnbaren und wertvollen Rohstoffen, wie etwa Aluminium, Kupfer, Gold, Silber und Palladium. Diese Inhalte so zu konzentrieren, dass sie über weitere Verarbeitungsschritte zu neuen Rohstoffen werden, ist unsere absolute Kernkompetenz. Mit unserer hochmodernen Aufbereitungsanlage in Illingen bei Stuttgart, die in Sachen Sicherheit und Technik höchsten Anforderungen gerecht wird, verfügen wir über das nötige Rüstzeug für ein effizientes, um-

weltschonendes und wirtschaftliches E-Schrott-Recycling. Zum anderen sind der sichere Umgang und die fachgerechte Entsorgung der anfallenden Schadstoffe eine weitere unserer Stärken.



Süddeutsche Recycling GmbH

Jakob-Friedrich-Wanner-Str. 1 | 75428 Illingen

Telefon +49(0)7042-37693-0 | Telefax +49(0)7042-37693-69

info@suedrec.de | www.suedrec.de

BEI KARLE ALLES AUS EINER HAND



WIR ENTSORGEN ALLES – Sie sind also auch in Bezug auf die Neuerungen der Gewerbeabfallverordnung bei uns an der absolut richtigen Adresse! Denn unsere Philosophie ist es schon immer, die Abfälle bereits an der Entfallstelle getrennt zu erfassen. Wir bieten Ihnen folgende Lösungen an:

1. kompetente Beratung + vor Ort Begehung
2. Entwicklung kundenspezifischer Abfallwirtschaftskonzepte, inkl. Farbleitsystem und Behälterkonzeption
3. Schulung Ihrer Mitarbeiter zu Materialien und Getrennthaltung
4. Dokumentation (Die neue Karle Doku):

- Wiegescheine als Nachweis der Getrenntsammlung (Masse)
- Erklärung, dass Sie den Abfall getrennt und ordnungsmäßig über uns entsorgt haben – Verbleib des Abfalls
- Ausnahmetatbestände, wenn Trennung technisch nicht möglich oder wirtschaftlich unzumutbar (Bild + Kartenmaterial)

5. 90%/10% Lösung:

- Zertifizierung Ihres Standorts/Baustelle von einem unabhängigen Sachverständigen
- Erstellung der jährlichen Getrenntsammlungsquote. Dadurch können Sie 10% Ihrer Abfälle auch weiterhin gemischt erfassen und thermisch verwerten.
- Alles aus einer Hand: keine Notwendigkeit der „Eigendokumentation“



So erreichen Sie unseren Vertrieb:

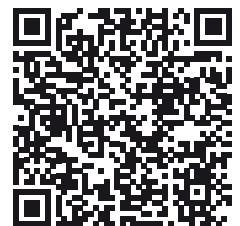
Andreas Rose (Vertriebsleiter):

0711-259467-28

andreas.rose@karlerecycling.de

Was ist das? → Durch abscannen dieses QR-Codes kommen Sie zu weiteren Unterlagen über die Gewerbeabfallverordnung.

<http://cloud.karlerecycling.de:5000/sharing/TT5QtI36>



Karle Recycling GmbH

Friedrich-Scholer-Str. 5 • 70469 Stuttgart

Telefon 0711 25 94 67-0 • Telefax 0711 25 94 67-98 / 99

info@karlerecycling.de • www.karlerecycling.de

